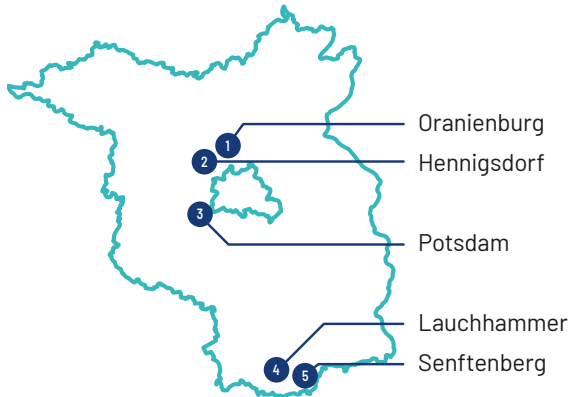


Standorte der teilnehmenden Kliniken:



- | | | | |
|-----|-----------------------------|------------------|---|
| 1 2 | Oberhavel Kliniken | 03301 66 35 80 | ☎ |
| 3 | Klinikum Ernst von Bergmann | 0331 24 14 75 55 | ☎ |
| 4 5 | Klinikum Niederlausitz | 03573 75 34 70 | ☎ |

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter: www.ida-brandenburg.de

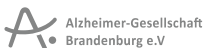
Konsortialführung:



Teilnehmende Krankenkassen:



Unterstützer:



IdA
**Interdisziplinäre
demenzsensible
Akutversorgung**
sektorübergreifend

Ein Projekt mit Zukunft

Projekt IdA – Was ist das?

IdA steht für Interdisziplinäre demenzsensible Akutversorgung und ist ein innovativer Ansatz zur Unterstützung älterer Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen während eines Krankenhausaufenthalts auf somatischen Stationen aufgrund einer körperlichen Erkrankung.

In einer ausführlichen Eingangsuntersuchung ermitteln speziell geschulte Koordinatoren den Hilfebedarf und die Unterstützungsmöglichkeiten im Rahmen des Projektes. Ein individueller Maßnahmenplan unter Einbeziehung der Angehörigen und Vernetzung mit kooperierenden Hausärzten und/oder Pflegeeinrichtungen ermöglicht Orientierungshilfe, Tagesstruktur und Begleitung während des Krankenhausaufenthaltes.

Die eigens für das Projekt angestellten und geschulten Tagesbegleiter bieten Einzelbetreuung auf den Stationszimmern mit entsprechender Ausstattung zur Aktivierung oder Beruhigung der Patienten an. Je nach Verlauf der Corona-Pandemie sollen ebenfalls Gruppenaktivitäten in separaten Räumlichkeiten angeboten werden.

Wer kann teilnehmen?

- Patienten ab 70 Jahren
- Mindestaufenthalt im Krankenhaus von 4 Tagen
- Versicherte folgender Krankenkassen:
AOK Nordost, BAHN-BKK, KNAPPSCHAFT
- Versorgung ab November 2020

Welche Vorteile bringt IdA?

- Strukturierte Vernetzung mit dem ambulanten Bereich (prä- und poststationär)
- Verbesserung der Versorgung von älteren Patienten
- Entlastung der Praxisorganisation durch rechtzeitige Entlassinformationen durch das IdA-Personal
- Detaillierte Informationen zum kognitiven Allgemeinzustand des Patienten, ggf. erstmals diagnostizierte Beeinträchtigungen

IdA Team im Krankenhaus

